

Ausschreibungstext Heiz-/Kühldeckensystem

Leistungsverzeichnis Heiz-/Kühldeckensysteme Typ: SL 100 / HB
(direkte Montage)

Pos.	Beschreibung	Einheitspreis	Gesamtpreis
------	--------------	---------------	-------------

1	Baustelleneinrichtung incl. Vorhalten der Maschinen und Geräte, bei einmaliger An- und Abfahrt pauschal	a	€
---	---------------------------------------------------------------------------------------------------------	---	---

2	Einmessen der Decke mit Lasergerät und erstellen eines Protokolls pauschal	a	€
---	----------------------------------------------------------------------------	---	---

3	Heiz-/Kühldecke, beplankt mit Gipsfaser- bzw. Gipskartonplatten		
---	-----------------------------------------------------------------	--	--

Die Vorgaben des Systemherstellers der Gipsplatten sind zu beachten

Besonders zu beachten ist, dass die angegebenen Werte (Heiz- bzw. Kühlleistung) des angebotenen Deckensystems die tatsächliche im Raum zu erzielende Leistung ausweisen. Die bloße Angabe der aktiven Heiz-/Kühlleistung (Pa) genügt demnach für den Leistungsnachweis nicht. Es gilt, „Für die Auswahl eines geeigneten Kühlsystems ist die Nenn-Kühlleistung auf die Plattenfläche des Prüfraums zu beziehen“ $P_p = (P_a * A_a) / A_p$ [VDI 6034]

Die Prüfzeugnisse, welche auch als Basis für analytische und Simulationsberechnungen dienen, sind von einer amtlich zugelassenen Prüfstelle nachgewiesen.

Maßgebend hierfür sind:

Kühllast: DIN EN 14240 (Werte bei Δt : 8K)

Heizlast: in Anlehnung an DIN EN 14037 (Werte bei Δt : 15K)

VDI 6034 ist zwingend zu beachten.

Das extrapolieren der Prüfwerte ist wegen der progressiven Leistungskurve NICHT zugelassen.

Die Decke ist als Klimadecke für geschlossene Räume zur Erzielung eines behaglichen Raumklimas zu liefern und montieren.

Die Konstruktion arbeitet im Heizfall mit ca. 97 % Strahlung, 3 % Konvektion und im Kühlfall, bei geschlossenen Systemen, mit ca. 60 % Strahlung und 40 % Konvektion.

Der bauseitige Planungsprozess ist dahingehend zu entzerren, als dass die Deckenspiegel frühestens 14 Tage, jedoch spätestens eine Woche vor Montagebeginn dem Verarbeiter in der endgültigen Fassung zur Verfügung gestellt werden. Die Klimadecke muss deshalb mit der größtmöglichen Flexibilität ausgeführt werden um eine werkseitige Elementierung zu vermeiden. Entsprechend kann die Erstellung von Verlegeplänen entfallen. Die Dokumentation der Decke erfolgt in Tabellenform mit Angabe von lfm Wärmeleitprofil / Rohr je qm und Raum, Anzahl der Kreise und den nötigen hydraulischen Daten. Nachträgliche Anbauten an der Decke müssen wie auch die Änderung von Aussparungen usw. noch während der Montage problemlos möglich sein.

Die Konstruktion besteht aus:

Holz-Unterkonstruktion, die direkt an der Rohdecke befestigt sind. Die Befestigung an der Rohdecke erfolgt durch zugelassene Verbindungsmittel.

Höhe der Holz-Unterkonstruktion	je nach Materialstärke
Abstand der Holz-Unterkonstruktion	max. 1000/800 mm

Die Heiz-/Kühlprofile werden mit Kreuzverbindern an den Grundprofilen befestigt.

Als Heiz-/Kühlleitung ist ein überlappt verschweißtes Alu-Verbundrohr von unten in die Wärmeleitprofile einzudrücken.

Das Führen der Rohre bis zum Heizkreisverteiler ist im Einheitspreis der Montage enthalten.

Die Alu-Verbund-Rohre der Heizkreise werden systembedingt ohne Stoß zum Heizkreisverteiler

Ausschreibungstext Heiz-/Kühldeckensystem

Leistungsverzeichnis Heiz-/Kühldeckensysteme Typ: SL 100 / HB (direkte Montage)

geführt um ein sauerstoffdichtes System zu garantieren. Verbindungen mit Fittings auf Basis von O-Ringen sind zur Sicherung der Sauerstoffdichtigkeit nur im Reparaturfall zulässig.

Die Gleichwertigkeit eines alternativ angebotenen Produkts ist mit Angabe der Heiz- und Kühlleistung, der aktiven Fläche (Aa), der Plattenfläche (Ap) und der Installationsfläche (Ai) welche aus unabhängigen Prüfzeugnissen und oder daraus resultierenden Berechnungen hervorgehen, dem Angebot beizulegen.
Die Gipskartonplatten werden direkt mit den Wärmeleitprofilen verschraubt.
Die technischen Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller sind zu beachten.
Die Gipskartonplatten werden dauerhaft und mechanisch belastbar untereinander verbunden.
Das Gewicht der Decke beträgt 18 kg/m².

Technische Daten des geprüften Systems:

Geringstmöglicher Profilabstand: 108 mm
Geringstmöglicher Rohrabstand: 54 mm
Profil 100x20x0,8 / 0,6 mm
Alu-Verbundrohr 14x2 / 16x2 mm

Werte lt. Prüfbericht:	Kühlfall	Heizfall
Leistung je m ² Ap (Plattenfläche) *		
bis zu	67,5 / 70 / 95 W/m ² Δt 10 K	87 Watt/m ² Δt 15 K
Flächenverhältnis:	(aktive Fläche (Aa) zu Plattenfläche (Ap))	100 %

* In Abhängigkeit von Rohrabstand, Art der Ausführung bzw. Beplankung oder Randfugen

Die Leistung ist entsprechend einer erstellten Heiz- bzw. Kühllast durch Änderung des Rohrabstandes und unter Beibehaltung der aktiven Fläche zu Plattenfläche bzw. Raumgrund anzupassen. Insbesondere im Heizfall ist auf eine optimale infrarote Ausleuchtung des Raumes zu achten. Systembedingt ist eine aktive Fläche bezogen auf den Raumgrund von 90 % an der Baustelle nicht zu unterschreiten.

Oberfläche gespachtelt, Qualität Q2

- 3.1** Lieferung von Wärmeleitblechen für Montage an Holzunterkonstruktion
mittlerer Profilabstand entsprechend hydraulischer Auslegung
bestehend aus:
Wärmeleitblech, wahlweise aus Aluminium / Stahlblech
Längsverbinder
Alu-Verbundrohr, wahlweise 14x2 mm / 16x2 mm

liefern und montieren
__ m²

EP _____ GP _____

- 3.2** Lieferung Grobrost und Beplankung der Klimadecke
bestehend aus:

Grobrost:
Dübel/Schrauben, für vorhandenen Untergrund geeignet
Holzlatten

Feinrost:
Wärmeleitblech, wahlweise aus Aluminium/Stahlblech
Längsverbinder
Alu-Verbundrohr, wahlweise 14x2 / 16x2 mm

Ausschreibungstext Heiz-/Kühldeckensystem

Leistungsverzeichnis Heiz-/Kühldeckensysteme Typ: SL 100 / HB (direkte Montage)

Beplankung:

10 mm Gipswerkstoffplatte ($\geq \lambda 0,30$) mit Trockenbauschrauben

Voranstrich, Gewebband und Fugenspachtelmasse

Oberflächenqualität Q2

liefern und montieren

__ m²

EP _____ GP _____

- 3.3** Zulage zu Pos. 3.2 für die Verwendung einer GK-Platte Fabr. Knauf Thermoboard plus

liefern und montieren

__ m²

EP _____ GP _____

- 3.4** Mehraufwand zu Pos.3.2 – 3.3 für die Lieferung und Montage einer Gipskartonplatte mit Standardlochung (Bei Gipsfaserplatten nicht möglich)

liefern und montieren

__ m²

EP _____ GP _____

- 4** Mehrpreis, Oberflächenbehandlung der Decke, Schraubköpfe und Stoßfugen streichfähig verspachteln und schleifen, Qualitätsstufe Q3

liefern und montieren

__ m²

EP _____ GP _____

- 5** Zulage für das Einspachteln eines ungelochten Randes als Zulage zu Pos. 3.4 bis 100 mm Breite

liefern und montieren

__ lfdm

EP _____ GP _____

- 6** Zulage für Deckenausschnitt bis Größe x mm

liefern und montieren

__ Stück

EP _____ GP _____

- 7** Zulage für Deckenausschnitt für Einbauteil mit Auflagekante bis Größe x mm

liefern und montieren

__ Stück

EP _____ GP _____

- 8** Zulage für Deckenausschnitt für Einbauteil mit Auflagekante bis Größe D = mm

Einbauteil mit Auflagekante wird bauseitig geliefert

liefern und montieren

__ Stück

EP _____ GP _____

Ausschreibungstext Heiz-/Kühldeckensystem

Leistungsverzeichnis Heiz-/Kühldeckensysteme Typ: SL 100 / HB
(direkte Montage)

9 Zulage für Revisionsklappen bis Größe 400x400 mm
aus Alu-Rahmen, Füllung aus Gipsplatten, geeignet für
Deckeneinbau mit Fangsicherung
liefern und montieren
__ Stück EP _____ GP _____

10 Zulage für Revisionsklappen bis Größe 800x600 mm
aus Alu-Rahmen, Füllung aus Gipsplatten, geeignet für
Deckeneinbau mit Fangsicherung
liefern und montieren
__ Stück EP _____ GP _____

11 Zulage für Wandanschlüsse, Passarbeiten, Anpassungen
der Decke an Unterzüge, Wandvorsprünge, Schrägen etc.
Ausbildung als geschlossene Fuge,
liefern und montieren
__ lfdm EP _____ GP _____

12 Zulage zu Vorposition für offene bzw. Schattenfuge,
100x100 mm
liefern und montieren
__ lfdm EP _____ GP _____